

„One Billion Rising“: Frauen tanzen gegen Gewalt

Aktion auf dem Robert-Brauner-Platz ist Teil des weltweiten Flashmobs am 14. Februar. Auch Männer sind eingeladen

In der Herner Innenstadt wird es am Freitag, 14. Februar, laut und bunt, denn Herner wird wieder Teil des Flashmobs „One Billion Rising“: Überall auf der Welt tanzen Menschen an diesem Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

Eine Milliarde sind Opfer von Gewalt
„Denn leider ist dieses Thema auch 2020 hochaktuell, so erlebt in Deutschland etwa jede dritte Frau in ihrem Leben Gewalt – weltweit sind es eine Milliarde Frauen“, heißt es in einer Ankündigung.

Daher auch der Name der Aktion: One Billion Rising – eine Mil-

liarde erhebt sich. Das Frauenhaus Herner und die Beratungsstelle Schattenlicht e.V. erleben täglich in ihrer Arbeit, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen in allen Altersgruppen und sozialen Schichten vorkomme und das Leben der betroffenen Frauen und ihrer Kinder bis in die Grundfeste erschüttere.

„Deshalb finden wir es so wichtig, auch dieses Jahr wieder ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen und Betroffenen zu zeigen: Ihr seid nicht allein, es gibt Hilfe und Unterstützung“, sagt Annelie Ringmann-Gogolla von Schattenlicht.



Auch Herner macht bei „One Billion Rising“ mit. FOTO: SVENJA HANUSCH / FFS

Neben dem Tanzflashmob wird es zudem einen Auftritt der Bauchtanzgruppe Asdiqa geben. Für mitreißende Rhythmen sorgt die Trommel-Väter-Gruppe des Kommunalen Integrationszentrums. Außerdem wird Bürgermeisterin Andrea Oehler eine Rede halten. Auch dieses Jahr legt wieder DJ Said Omar auf.

„Jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen – gerne in den Farben pink, rot oder orange. Start ist um 16 Uhr auf dem Robert-Brauner-Platz in der Herner Innenstadt“, teilen die Organisatorinnen mit.

Der Tanz sei einfach und könne vor Ort problemlos mitgetanzt werden. Svenja Kröger vom Frauenhaus freut sich schon auf die Aktion: „Bei One Billion Rising entsteht einfach eine mitreißende Energie, die Kraft gibt und Mut macht.“



Mehr Informationen gibt es im Internet:

www.onebillionrising.de,

www.haeusliche-gewalt.herne.de,

www.frauenhaus-herne.de,

www.beratungsstelle-schattenlicht.de und bei Facebook: One Billion

Rising Herner.

WAZ 07.02.20